FULDA UNSERE STADT

FULDA INFORMIERT 23. September 2025

ViSdP: Magistrat der Stadt Fulda, vertreten durch
Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld, Schlossstraße 1, 36037 Fulda

Betroffene als Experten gefragt

Zuarbeit für neue Planungskonferenz von LWV, Stadt und Landkreis

FULDA (jo). Menschen mit Behinderungen sollen sich stärker an der Planung von Angeboten beteiligen – das ist eines der Ziele einer neu installierten Planungskonferenz in der Region Fulda. Für einen entsprechenden Expertenbeirat werden nun Betroffene beziehungsweise Angehörige gesucht, die in dem Gremium mitwirken möchten, sowie eine Moderatorin oder ein Moderator.

Menschen mit Behinderung sollen in einem Expertenbeirat zu Wort kommen. Foto: Stadt Fulda

In diesem Jahr haben die Träger der Eingliederungshilfe in der Region (Landeswohlfahrtsverband LWV, Landkreis Fulda und Stadt Fulda) eine regelmäßig tagende Planungskonferenz für die Region Fulda geschaffen, die die Angebotslandschaft sichtet, Lücken entdecken soll und darauf aufbauend neue Angebote anregt. Die Sicht der Betroffenen, das heißt der Menschen mit körperlichen, psychischen oder geistigen Beeinträchtigungen und deren Angehörigen ist ein sehr wichtiger Beitrag für die Planungskonferenz.

Hierzu wurde ein „Expertenbeirat“ gegründet, in den sowohl unmittelbar Betroffene (also Personen mit einer Beeinträchtigung) wie auch mittelbar Betroffene (Angehörige) eingeladen sind, um im Austausch ungedeckte Bedarfe zu ermitteln. Diese werden dann durch drei Vertreterinnen oder Vertreter in die Planungskonferenz eingebracht. Der Expertenbeirat steht insbesondere allen Personen offen, die bereits Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten oder die als Mitglied selbst Sprachrohr einer Gruppe von Menschen mit Beeinträchtigungen (z.B. Selbsthilfegruppe, Bewohner/in einer Wohngruppe, Teilnehmende/r einer gruppenbezogenen Eingliederungshilfemaßnahme, Interessensvertretung) sind. Die Sitzungen des Expertenbeirats sind öffentlich und werden zukünftig auch öffentlich angekündigt.

Neben weiteren Interessierten, die voraussichtlich zweimal im Jahr im Expertenbeirat mitwirken wollen, wird eine/ein Moderatorin/Moderator gesucht. Diese wird in der Organisation und Verwaltung durch einen Träger entlastet und unterstützt und hat die Aufgabe, zu den Treffen einzuladen und diese zu leiten.

KONTAKT

Wenn Sie **Interesse an der Mitarbeit** im Expertenbeirat bzw. an der **Moderation** des Gremiums haben, melden Sie sich bitte telefonisch bei Stefan Mölleney (Amt für Jugend, Familie und Senioren der Stadt Fulda) unter Telefon **(0661) 102-1902** oder per E-Mail unter **familie@fulda.de**.

Singen im Herbst

FULDA (jo). Die Musikschule Brandenstein und das Seniorenbüro der Stadt Fulda laden am Donnerstag, 2. Oktober, um 14.30 Uhr wieder zum gemeinsamen Singen in die Cafeteria von antonius, An St. Kathrin 4 in Fulda-Neuenberg ein. Musikerinnen und Musiker mit verschiedenen Instrumenten begleiten den Gesang. Bekannte Volksweisen und Evergreens werden angestimmt. Liedtexte werden verteilt. Die Teilnahmegebühr beträgt 2 Euro.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

FULDA UNSERE STADT

HINWEISBEKANNTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter unter der Adresse **www.fulda.de/bekanntmachungen** sowie im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda einsehbar:

- Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
Montag, 29.09.2025, 18:30 Uhr,
im Sitzungszimmer B 122 (Schlosskapelle) des Stadtschlosses

- Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung, Wirtschaft und Verkehr
Donnerstag, 25.09.2025, 18:00 Uhr,
im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlosses

- Sitzung des Ortsbeirates Istergiesel
Dienstag, 23.09.2025, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Istergiesel

- Sitzung des Ortsbeirates Dietershan
Mittwoch, 24.09.2025, 18:00 Uhr, Bürgerhaus Dietershan

- Sitzung des Ortsbeirates Edelzell
Mittwoch, 24.09.2025, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Edelzell

- Öffentliche Auslegung
der Satzungsentwürfe und zugehörigen Abgrenzungskarten zur Unterschutzstellung der Haubentalhohle, Roten Hohle und des Ratzengrabens als gesetzlich geschützte Landschaftsbestandteile gemäß § 44 Abs. 5 HeNatG

- Öffentliche Bekanntmachung
Einladung zur Teilnehmerversammlung mit Neuwahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Neuhof-Süd-A 66

- Öffentliche Zustellung
durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an Vasile Ciorascu

- Hinweis auf Öffentliche Ausschreibungen gemäß UVgO
- Bereitstellung von Sanitärcontainern für den Hessentag 2026
- Messeleitung für den Treffpunkt Hessen beim Hessentag 2026
- Messebau und Möblierung für den Treffpunkt Hessen zum Hessentag 2026

VHS-HIGHLIGHTS IM OKTOBER

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter **Telefon (0661) 102-1477** oder auf der Homepage unter **www.vhsfulda.de**. Anmeldung: bis jeweils fünf Werktage im Voraus!

Severikirche
Die einzige gotische Kirche, die Fulda heute noch besitzt ist 1438-1445 erbaut und erzählt von einer abwechslungsreichen Geschichte, der wir nachgehen wollen.
Termin: Donnerstag, 2. Oktober, 15 bis 16 Uhr
Treffpunkt: Vor der Kirche am Severiberg
Gebühr: 5 Euro Spende für die Kirche erbeten

Naturdenkmäler unserer Stadt – die Bäume
In Fulda gibt es zahlreiche Naturdenkmäler, die unter Schutz stehen, wie etwa die Eiche in der Lindenstraße. Der Spaziergang erzählt interessante, bemerkenswerte Geschichten von Bäumen.
Termin: Freitag, 3. Oktober, 15 bis 16.30 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information (unter der Kastanie)
Gebühr: 5 Euro

Kunst und Kultur in der Bahnhofsstraße
Die Bahnhofsstraße hat sich in den letzten Jahren zu einer Flaniermeile mit allerlei überraschenden Elementen entwickelt. Den Abschluss bildet die wechselhafte Geschichte des Ruf-Gebäudes (Galeria-Kaufhof).
Termin: Sonntag, 5. Oktober, 15 bis 16.30 Uhr
Treff: Bahnhofsvorplatz
Gebühr: 5 Euro

Augen auf: Wir fahren zur Kunst – Sonderausstellung „Expressionismus“
In der Sonderausstellung in der Kunsthalle Mannheim werden Meisterwerke der Epoche gezeigt und in neue Beziehungen zueinander gesetzt.
Termin: Dienstag, 7. Oktober, 7.30 bis gg. 18.15 Uhr
Treffpunkt: Informationsstand am Bahnhof
Gebühr: 39 Euro, inkl. Eintritt; Führung und Zugticket

Themensommer „Grenzenlos“: Grenzenlos erzählen
Es erwarten Sie Geschichten von starken Frauen und Männern, Geschichten, die das Verschiedensein möglich machen oder Erzählungen von grenzenloser Liebe.
Termin: Donnerstag, 2. Oktober, 19 bis 20.30 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Forum
Gebühr: gebührenfrei

Aktion mit roten Schuhen geplant

Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen (am 25. November) plant das Frauenbüro der Stadt Fulda in Kooperation mit den Vertreterinnen und Vertretern des Runden Tisches gegen häusliche und sexualisierte Gewalt eine öffentliche Aktion in Fulda. Im Rahmen dieser Aktion sollen in der Fuldaer Marktstraße rote Schuhe als Mahnmal aufgestellt werden. Jeder rote Schuh steht für eine Frau, die Opfer eines Femizids wurde. Für die Aktion sammelt das Frauenbüro gebrauchte Damenschuhe aller Art, die für die Aktion mit roter Farbe eingefärbt werden. Weitere Infos unter Telefon (0661) 102-1042 oder im Netz unter **www.fulda.de/unsere-stadt/frauen**

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

FULDA UNSERE STADT

EIN ARBEITGEBER
VIELE MÖGLICHKEITEN

Mit mehr als 1600 Mitarbeitenden zählt die Stadt Fulda zu den größten Arbeitgebern der Region. Als serviceorientierter Dienstleister bieten wir Ihnen vielfältige berufliche Chancen in einem dynamischen Umfeld. Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten! Wir suchen aktuell:

- **Ingenieur/in (m/w/d)** für Klimaschutz und Klimaanpassung
- **Systemspezialist/in (m/w/d)** im Fachgebiet Rechenzentrumsbetrieb und Domänenadministration
- **Mitarbeiter/innen (m/w/d)** im Rahmen eines Minijobs für die Aktenvorbereitung zur Digitalisierung

sowie Interessierte (jeweils m/w/d)
für die **Ausbildungs- und Studiengänge sowie Praktika**:

• Verwaltungsfachangestellte/r • Fachinformatiker/in für Systemintegration • Gärtner/in Garten- und Landschaftsbau und Gärtner/in Zierpflanzenbau • Bauzeichner/in
• Praxisintegrierte vergütete Ausbildung zum/zur Erzieher/in bzw. Heilerziehungspfleger/in • Bachelor of Arts – Public Administration
• Bachelor of Science – Angewandte Informatik
• Bachelor of Engineering – Bauingenieurwesen (Technische Gebäudeausrüstung) • Bachelor of Arts – Soziale Arbeit
• Erzieher/innen und Heilerziehungspfleger/innen im Anerkennungsjahr
• Praxissemester im Studiengang Soziale Arbeit
• FOS-Praktikum im Rahmen der Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung • FOS-Praktikum im Rahmen der Fachoberschule Sozialwesen
• FOS-Praktikum im Rahmen der Fachoberschule Informationstechnik
• FOS-Praktikum im Rahmen der Fachoberschule Bautechnik

INTERESSIERT?
Alle aktuellen Ausschreibungen und Informationen unter
karriere-stadt.fulda.de

Magistrat der Stadt Fulda
Personalamt
Frau Bettina Stelzner
Schlossstraße 1
36037 Fulda
Telefon: 0661/102-1142
E-Mail: bewerbung@fulda.de

GESUND arbeiten in FD
Mitglied im ERFOLGSFAKTOR FAMILIE